

IDENT2

Processus de régionalisation et constructions identitaires dans des espaces transfrontaliers

Projet de recherche



IPSE

UNITÉ DE RECHERCHE
IDENTITÉS, POLITIQUES,
SOCIÉTÉS, ESPACES

□ FACULTÉ DES LETTRES, DES SCIENCES HUMAINES, DES ARTS ET DES SCIENCES DE L'ÉDUCATION

Studentische(n) Mitarbeiter(in) (Hiwi) für Forschungsprojekt gesucht (10h/Woche)

Kontext

IDENT2 ist ein interdisziplinäres Forschungsprojekt an der Universität Luxemburg, an dem Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Forschungseinheit *IPSE – Identités, Politiques, Sociétés, Espaces* beteiligt sind. Im Mittelpunkt des Projekts stehen Raum- und Identitätskonstruktionen in Grenzübereichen, insbesondere in der Großregion SaarLorLux. Für die Analyse führen die Forscherinnen und Forscher unter anderem Interviews mit in Luxemburg und in den angrenzenden Regionen lebenden Personen durch.

Ihre Tätigkeit

Zur Unterstützung der Projektarbeiten wird für die Zeit vom 15.04. bis 30.07.2013 ein(e) studentische(n) Mitarbeiter(in) gesucht (10h/Woche), die bereits geführte **Interviews verschriftlicht bzw. transkribiert**. Die ca. 1,5-stündigen Interviews werden digital in unterschiedlichen Sprachen vorliegen (Luxemburgisch, Französisch, Deutsch, Englisch).

Ihr Profil

Sie sollten sorgfältig arbeiten, mindestens zwei der genannten Sprachen schriftlich sehr gut beherrschen und Textdaten zügig eingeben können. Bestehende Erfahrungen mit der Transkription von Audiodaten sind von Vorteil, jedoch keine Voraussetzung.

Sie werden nach dem Tarif der Universität für studentische Mitarbeiter(innen)vergütet: 520 EUR brutto / Monat.

Wenn Sie Interesse haben in unserem Projekt aktiv mitzuwirken, dann schicken Sie uns per E-Mail bis 26.03.2013 Ihr Bewerbungsschreiben und Ihren Lebenslauf und geben Sie an, welche Interviewsprache(n) Sie schriftlich sehr gut beherrschen.

Kontakt

Dr. Christian Wille und Dr. Rachel Reckinger
Universität du Luxembourg
Campus Walferdange
Route de Diekirch
L-7220 Walferdange

T +352 46 66 44 6627

Mail: ident2@uni.lu

Weitere Informationen zum Forschungsprojekt: www.ident2.uni.lu